

PRESSEMITTEILUNG

Abschluss und Höhepunkt: Hochschule Ludwigshafen feierte ihre Absolventinnen und Absolventen

Im festlichen Rahmen des Ludwigshafener Pfalzbaus und mit einem Rekord von fast 1000 Gästen feierte die Hochschule Ludwigshafen am Rhein am Freitag, dem 14. Juli 2017, ihre Absolventinnen und Absolventen. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Hochschulpräsident Professor Dr. Peter Mudra; die Festrede zum Thema „Zeitalter der Digitalisierung – Erfolgsfaktor Nr. 1 bleibt der Mensch“ hielt Dr. Dieter Wagner, Träger des Verdienstordens des Landes Rheinland-Pfalz, Ehrensenator und Vorsitzender des Hochschulrats der Hochschule Ludwigshafen. Bevor dann die Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen sowie die feierliche Vergabe der Abschlussurkunden erfolgten, blickte Katrin Blania, Absolventin im Bachelorstudiengang Pflegepädagogik, auf die Zeit als Studierende zurück. Durch den Abend führte der Pfälzer Kabarettist und Stimmenimitator Gerald Kollek. Für den richtigen Schwung sorgten die Mannheimer Surfrock-Band The Necronautics sowie bei der Party ab 22.00 Uhr DJ Jonas Böhm.

Ludwigshafen am Rhein, 17.07.2017: Ab 16.00 Uhr stimmten sich die frisch gebackenen Bachelors und Masters zusammen mit Familie und Freunden beim Sektempfang im Ludwigshafener Pfalzbau und professionellem Fotoshooting auf den großen Abend ein, bevor dann mit der Begrüßung durch Hochschulpräsident Professor Dr. Peter Mudra der offizielle Teil begann: „Die Studienabschlussfeier ist der Höhepunkt des akademischen Zyklus und es ist einfach schön zu sehen, wie sich unsere Absolventinnen und Absolventen persönlich weiterentwickelt haben“, freute sich Mudra. Jetzt gelte es, die PS auf die Straße zu bringen. Dabei sei es wichtig, sich auch im Berufsleben bewusst Zeit zu nehmen, für die Dinge, die einem am Herzen liegen, so der Präsident. Auch der diesjährige Festredner, Hochschulratsvorsitzender Dr. Dieter Wagner, richtete in seiner Rede den Blick auf die zunehmend durch Digitalisierung geprägte Arbeitswelt und stellte dabei den Menschen in den Mittelpunkt seiner Betrachtung: „Verlassen Sie sich nicht nur auf Ihr Bücherwissen, sondern finden Sie Ihren eigenen Stil“, riet er den Führungskräften von morgen. In der anschließenden Absolventenrede zog Katrin Blania, Absolventin im Bachelorstudiengang Pflegepädagogik, ebenso emotional wie witzig eine positive Bilanz der Studienzeit an der Hochschule Ludwigshafen: „Danke für eine tolle Zeit! Ich hoffe, unser Leben wird in Zukunft so bunt wie Konfetti“, rief sie ihren ehemaligen Lehrenden und Kommilitonen sowie deren Angehörigen im Saal zu und ließ Konfetti regnen.

Ausgezeichnet! – Unsere Preisträgerinnen und Preisträger:

Auch die Ehrung herausragender Studienleistungen hatte wieder ihren traditionellen Platz bei der Studienabschlussfeier: Vom Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Ludwigshafen e.V. ausgezeichnet wurden mit jeweils 500 Euro Jenny Geisinger vom Bachelorstudiengang Internationales Personalmanagement und Organisation (IPO) als beste Bachelorabsolventin und René Schmoll vom Masterstudiengang International Human Resource Management (IHRM) als bester Masterabsolvent. Den ebenfalls mit 500 Euro dotierten Preis für die beste Bachelorarbeit erhielt Franziska Darstein, Absolventin im Bachelorstudiengang Marketing, aus den Händen von Ahu Gel, Vorstandsmitglied des Vereins der Freunde und Förderer, für ihre Arbeit zum Thema „Online City Wuppertal: Ein Modell als Perspektive für den Einzelhandel in Ludwigshafen am Rhein?“.

Der mit 300 Euro dotierte Family Award, der Studierende mit Mehrfachbelastung durch familiäre Aufgaben auszeichnet, ging an Sara Doganay, BA Finanzdienstleistungen und Corporate Finance. Den Family Award überreichte Prof. Dr. Elke Raum, Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule.

Den mit 1000 Euro ausgestatteten Sorores Optimae Förderpreis des Club Soroptimist International, des weltweit größten Netzwerkes berufstätiger Frauen, erhielt Anna-Lena Schwenk vom Masterstudiengang International Human Resource Management aus den Händen von Club-Vizepräsidentin Angelika Ritthaler.

Den mit 800 Euro dotierten Förderpreis Gesundheitsökonomie in der Kategorie ‚Erstplatzierte Masterarbeit‘ überreichte Prof. Dr. Eveline Häusler, Dekanin im Fachbereich I Management, Controlling HealthCare, an Anja Lücker für ihre Arbeit zum Thema „Die Gesundheitsversorgung und Finanzierung von Flüchtlingen und Asylbewerbern“. In der Kategorie ‚zweitplatzierte Masterarbeit‘ wurde Julia Dubiel für ihre themenverwandte Arbeit „Auswirkungen des europäischen und deutschen Asylrechts auf die medizinische Versorgung von Flüchtlingen“ mit einem Preisgeld von 700 Euro ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch!

Zum Hintergrund:

Im vergangenen Studienjahr, Wintersemester 2016/17 und Sommersemester 2017, haben insgesamt rund 800 Absolventinnen und Absolventen ihr Studium an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein erfolgreich beendet.

Pressekontakt:

Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Dr. Elena Wassmann
Hochschulkommunikation
Ernst-Boehe-Str. 4
67059 Ludwigshafen a.R.
Tel. 0621/5203-253
E-Mail: elena.wassmann@hs-lu.de